



SAMSTAG 26.10.2024

U15

SONNTAG 27.10.2024

## HEIMSPIEL MARATHON - 4 SPIELE IN 9 TAGEN

### AUF PECH IM PENALTY SCHIESSEN FOLGT EIN SIEG



Nun war es also wieder soweit. Mit Ausnahme eines Heimspiels in der Fremde, kann die U15 des ERSCO ihre Heimspiele wieder auf heimischen Eis austragen. Im ersten Heimspiel gegen Erding hatte man sich daher viel vorgenommen. Leider konnten die Spieler des ERSCO im ersten Drittel des Spiels nicht überzeugen. Im Spielaufbau unterliefen den Kufen Cracks zu viele Fehler, das Zweikampfverhalten war nicht überzeugend und der Zug zum Tor fehlte. Immerhin stand man in der Defensive sicher und hatte mit Tony Piesold einen sicheren Rückhalt. So ging es mit einem leistungsgerechten 0:0 in die erste Drittelpause. Im zweiten Drittel sah man dann ansatzweise besseres Eishockey, man war bemüht um Kombinationen und so kamen die Spieler nun mehr und mehr zu Torchancen im gegnerischen Drittel. Folgerichtig ging man mit 1:0 in Führung. Leider gab der Führungstreffer nicht die nötige Sicherheit. Es hakete weiterhin im Spielaufbau, die Positionen wurden nicht sauber gehalten, den Spielern unterliefen zu viele Fehler, indem die Scheibe oft nicht schnell genug zum Mitspieler gepasst wurde, sondern grundlos ins gegnerische Drittel befördert wurde, dadurch ging der Spielfluss erneut verloren. Diese Phase nutzte der Gegner zum Ausgleich. Im dritten Drittel zeigte sich ein Abnutzungskampf. Auf beiden Seiten waren gelungene Kombinationen eher Mangelware, die Defensivreihe egalisierten sich. So musste das Penaltyschiessen die Entscheidung bringen. Hier hatte Erding das glücklichere Händchen und gewann das Spiel daher mit 1:2 n.P.. Mit hängenden Köpfen und sorgenvoll verließen die Spieler des ERSCO das Spielfeld, wartete schließlich am Folgetag mit den Wölfen aus Selb ein sehr starker Gegner.

#1 Frederik Schulze (M. Maier)

Bei beinahe frühlingshaften Temperaturen am nächsten Tag galt die Sorge zunächst dem Eis. Die Eismeister taten jedoch alles Nötige, damit das Spiel um 12:00 Uhr mittags stattfinden konnte. Bereits in den ersten Spielzügen war am heutigen Tag mehr Feuer drin. Es wurde leidenschaftlich gekämpft, man war bemüht um ein sauberes Passspiel. Auch ging man druckvoller und energischer in die Zweikämpfe. Lediglich der Zug zum Tor ließ noch zu wünschen übrig, weswegen man nur zu wenigen Abschlüssen kam. Dafür stand auch heute die Defensive wieder sicher. Im zweiten Drittel legte man weiter zu, mit schönen Spielkombinationen erarbeitete man sich nun auch einige gute Torchancen. Im Überzahlspiel zeigten die Spieler gute Passstafetten ohne jedoch den mittlerweile überfälligen Führungstreffer erzielen zu können. Und wie schon so oft in dieser Saison gelang das 1:0 in Unterzahl. Nun war der Bann gebrochen. Nur Sekunden später legte man erneut in Unterzahl nach und erhöhte so auf 2:0. Die Führung gab den Spielern nun die notwendige Sicherheit, sie spielten befreiter auf, den Wölfen aus Selb, die nur mit zwei Reihen angetreten waren, merkte man nun an, dass sie konditionell zu kämpfen hatten. Im dritten Drittel beherrschte man dann die Wölfe nach Belieben und kam zur weiteren guten Torchancen. Trotz des schmeichelhaften Anschlusstreffers ließen sich die Jungs nicht aus der Fassung bringen und erhöhten kurz darauf auf 3:1. Die Revanche für das Hinspiel war geglückt. Jetzt gilt es nachzulegen, bereits am 1. November erwartet die U15 den Tabellenführer aus Bayreuth.

Spieler des Tages: Alejandro Schwarz

- #1 Alejandro Schwarz (Schulze B.)
- #2 Alejandro Schwarz
- #3 Benjamin Schulze (A. Schwarz)

